



Polizeirevier Dessau-Roßlau

Polizeimeldungen Polizeirevier Dessau-Roßlau

Berichtszeitraum vom 03.01.2024 bis 04.01.2024

Kriminalitätsgeschehen

Betrug

Eine 48-jährige Dessauerin erstattete über das Online-Portal eine Strafanzeige wegen Betrug. Sie teilte mit, dass sie am 30. Dezember 2023 eine SMS erhalten habe, die angeblich von einem Geldinstitut versendet wurde. Sie folgte den gegebenen Anweisungen. Als sie später ihr Konto überprüfte, stellte sie mehrere unberechtigte Abbuchungen fest. Eine genaue Schadenssumme wurde bei der Anzeigenerstattung nicht benannt. Nach den Angaben der Geschädigten wurde das Online-Banking durch ihre Veranlassung von ihrem Geldinstitut gesperrt.

Hinweis der Polizei:

Kreditinstitute fordern grundsätzlich keine vertraulichen Daten per E-Mail, per SMS oder per Telefon von Ihnen an. Wenn Sie sich unsicher sind, halten Sie in jedem Fall Rücksprache mit Ihrer Bank. Geben Sie persönliche Daten nur bei gewohntem Ablauf innerhalb der Online-Banking-Anwendung Ihres Kreditinstituts an. Sollte Ihnen etwas merkwürdig vorkommen, beenden Sie die Verbindung und kontaktieren Sie Ihre Bank. Kontrollieren Sie regelmäßig Ihren Kontostand sowie Ihre Kontobewegungen. So können Sie schnell reagieren, falls ungewollte Aktionen stattgefunden haben.

Sachbeschädigung

Durch eine 31-jährige Anzeigenerstatterin wurde mitgeteilt, dass im Zeitraum vom 28. Dezember 2023 gegen 17 Uhr und dem 03. Januar 2024 gegen 08:00 Uhr eine Sachbeschädigung stattgefunden hatte. Vermutlich unter Verwendung eines Steines wurde eine Fensterscheibe im Geschäftsbereich eines Hauses in der Ferdinand-von-Schill-Straße beschädigt. Der Sachschaden wurde auf 200 Euro geschätzt.

Email-Account vermutlich gehackt

Im Polizeirevier Dessau-Roßlau erstattete ein 68-jähriger Dessauer Strafanzeige, da sein EMail-Account vermutlich gehackt wurde. Er gab an, dass er eine EMail erhalten habe, in der man ihn aufforderte, 500 US-Dollar zu überweisen. Sollte er dies nicht tun, wollte man intime Foto- bzw. Videoaufzeichnungen vom Anzeigenerstatter veröffentlichen. Da ihm ein zurücksetzen seines Passwortes für den Account nicht möglich war, ließ er das Konto durch den Anbieter sperren. Er gab

weiterhin an, dass er sich seit dem illegalen Zugriff auch auf anderen Internetseiten nicht mehr anmelden konnte. Ob ein finanzieller Schaden bisher entstanden ist, war zum Zeitpunkt der Anzeigenerstattung nicht bekannt.

Verkehrsunfallgeschehen

Wildunfälle

Eine 32-jährige Fahrerin eines PKW Mazda erschien in den Mittagsstunden des 03. Januar 2024 im Polizeirevier Dessau-Roßlau. Sie teilte mit, dass sie gegen 00:30 Uhr die Bundesstraße von Dessau in Richtung Roßlau befuhr. Auf Höhe der Muldebrücke kollidierte sie mit einem auf der Fahrbahn liegenden Gegenstand oder Tier. Als sie in der Folge eine Werkstatt aufsuchte, wurde ein Schaden an Fahrzeug in Höhe von etwa 300 Euro festgestellt.

Gegen 22:15 Uhr befuhr ein 53-jähriger Dessauer mit einem PKW Kia die Bundesstraße aus Richtung Anschlussstelle Ost der Bundesautobahn 9 in Richtung Dessau-Roßlau. Plötzlich querte ein Wildschwein die Fahrbahn. Der Fahrzeugführer konnte einen Zusammenstoß nicht mehr verhindern. Das Tier konnte an der Unfallstelle nicht aufgefunden werden. Der Sachschaden am Fahrzeug wurde auf 2.000 Euro geschätzt.

Zu einem Zusammenstoß mit einem Waschbären kam es am 04. Januar 2024 gegen 06:50 Uhr. Ein 53-jähriger Audi-Fahrer befuhr die Bundesstraße von Jütrichau in Richtung Roßlau. Kurz hinter Jütrichau kam es zur Kollision. Das Tier verwendete an der Unfallstelle. Am Fahrzeug entstand ein Schaden von circa 1.000 Euro.

Leichtverletzte Fahrzeugführerin

Am 03. Januar 2024 gegen 11:20 Uhr befuhr eine 36-jährige Fahrerin eines PKW Volkswagen die Helmut-Kohl-Straße in Richtung Argenteuiler Straße. Sie wollte nach links in die Kreuzbergstraße einbiegen. Dazu musste sie an der Lichtzeichenanlage anhalten. Der 71-jährige Fahrer eines PKW Daimler-Chrysler fuhr auf. Durch den Zusammenstoß erlitt die Fahrzeugführerin des PKW Volkswagen leichte Verletzungen. Der Gesamtsachschaden betrug circa 400 Euro.

Polizeirevier Dessau-Roßlau
Zentrale Aufgaben
Wolfgangstr. 25
06844 Dessau-Roßlau

Tel: (0340) 2503-301

Fax: (0340) 2503-210

Mail: za.prev-de@polizei.sachsen-anhalt.de